

mittwochs

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

15. Juni 2021



Highlights:
**TURNHALLE
+ LANDWIRT-
SCHAFTS-
PRAKTIKUM**
uvm.

Zu Besuch

Die Braunschweiger Zeitung

Am Dienstag, den 8. Mai besuchte Katja Dartsch, eine Redakteurin der Braunschweiger Zeitung gemeinsam mit ihrer Tochter sowie einem Fotografen die Waldorfschule, um sich vor Ort einen Eindruck von der Umsetzung nachhaltigen Bauens bei der Sanierung eines Schulgebäudes zu verschaffen. Nachhaltigkeit wird an unserer Schule nicht nur in der pädagogischen Arbeit gelebt, sondern auch bei der Sanierung eines Schulgebäudes umgesetzt. Nach Aussage von Katja Dartsch – die für die Schulberichterstattung in Braunschweig zuständig ist und umfangreiche Kenntnisse über die 70 Braunschweiger Schulen besitzt – ist die Waldorfschule mit dieser Vorgehensweise einzigartig in Braunschweig.

Regina Czaske und Matthias Seufert führten durch das Werkstattgebäude und erläuterten die Planung und Umsetzung des Baumaßnahmen: die Verwendung der ökologischen Baumaterialien, die besonderen Wärmeisierungsmaßnahmen, die Barrierefreiheit des Gebäudes, die besonderen Maßnahmen zur Reduzierung von Lärm. Katja Dartsch war sichtlich beeindruckt vom Bau und



freut sich auf ein Wiedersehen bei der Einweihung des Werkstattgebäudes. Am Montag erschien der Bericht über das nachhaltige Bauen in der Braunschweigischen Zeitung.

Elisabeth Lenz, Fundraiserin

Ab Freitag

Website im neuen Look

Der Kommunikationsausschuss (KomKA) beschäftigt sich mit der Innen- und Außenwahrnehmung unserer Schule und plant und gestaltet Veranstaltungen wie z.B. unseren Tag der offenen Tür „Waldorf offensiv“. Immer wieder zeigte sich, dass unsere Internetseite bei allen Aktivitäten zentraler Anlaufpunkt ist, aber unseren Ansprüchen an zeitgemäßer Information mittlerweile nicht mehr genügt. Mit Elan und Eifer überdachten wir die Struktur, Gestaltung und vor allem die Usability: Was wollen wir mit unserer Seite erreichen? Was machen andere? Wo positionieren wir uns?

Herausgekommen ist eine moderne, freundliche Website im Schuldesign, welche unsere Schule von ihrer besten Seite zeigt. Da wir verdammt viele gute Seiten an unserer Schule gefunden haben, ist ein mächtiges und umfangreiches Werk entstanden. Neben schönen, aktuellen Beiträgen, die unseren besonderen Schulalltag abbilden, bieten wir auch viele Hintergrundinformationen zu unserer Schule und ihrem Konzept.

Unsere Vision ist eine lebendige Website, die die Vielfalt unseres (praxisbezogen) Unterrichts erlebbar macht. Die unsere Freude an unserer Schule zeigt und andere ebenso von ihr begeistert.

Wir wollen, dass unsere Schule die erste Wahl bei Schulentscheidungen ist, weil wir Schule und Bildung auf besondere und kindgerechte Weise leben. Weil die Menschen bei uns im Mittelpunkt stehen. Immer wieder auf's Neue ...

Am Freitag geht unserer neue Website ins Netz und wird unsere Schule weltweit präsentieren. Wir laden Sie herzlich ein – schauen sie vorbei und auch lassen Sie sich begeistern:
www.waldorfschule-bs.de

Inge Bosse, für den KomKA

Die Artikel
der mittwochs nun
auch auf unserer
Startseite!



Unsere Schule füllt sich wieder mit Leben – diese Ausgabe zeigt das wunderbar! Damit das so bleibt, bitte ich Sie um Beiträge oder Hinweise zu spannenden und besonderen Aktionen aus dem Unterricht. Beiträge dürfen gerne als Stichpunkte gesendet werden (mittwochs@waldorfschule-bs.de). Bei Fotos bitte nur Stillleben, Hände etc. oder gesichterlose Fotos liefern. **Danke**



Schüler*innen der 9. Klasse sind zurück Landwirtschaftspraktikum

Direkt im Anschluss an die Pfingstferien war es für die Schüler*innen der 9. Klasse endlich so weit. Die Erlaubnis war erteilt, sie durften in ihr Landwirtschaftspraktikum starten. So ging es für alle Schüler*innen auf Demeter-/Bio-Höfe in Deutschland, die von Frau Störrle ausgesucht und zugeteilt wurden. Mindestens zu zweit reisten die Schüler*innen mit Bahn oder dieses Jahr coronabedingt erst- und einmalig auch mit Auto an. Seit Freitag sind alle aus diesem dreiwöchigen Abenteuer zurück.

IB: Hallo Friedrich, wo warst du?

F: Ich war mit einem Mitschüler auf einem Hof in Löptin. Das liegt nördlich von Kiel an einem schönen See.

IB: Was hat dich dort erwartet?

F: Es war ein kleiner Hof mit vielen verschiedenen Tieren und einigen Flächen, auf denen angebaut wurde.

IB: Was waren deine Aufgaben?

F: Ich habe Tiere gefüttert, Ställe ausgemistet, Holz gehackt, halt alles, was da so anfiel.

IB: Wie sah dein Tagesablauf aus?

F: Um 8.00 Uhr mussten wir aufstehen, um die Tiere zu füttern. Um 9.00 Uhr gab es Frühstück mit selbstgebackenem Brot. Anschließend wurde der Tagesablauf besprochen und die Aufgaben verteilt. Diese wurden dann bis 12.30 Uhr erledigt. Dann gab es Mittag. Danach war Mittagspause bis 14.30 Uhr und bis 18 Uhr folgte die zweite Runde Arbeit.

IB: Kannst du genauer beschreiben, wie du helfen konntest?

F: Naja, ich habe zum Beispiel Grünflächen gesenst oder auch Kürbispflanzen gesetzt. Die vielen Tiere mussten versorgt werden, also auf die Weide gebracht werden, gefüttert, ausgemis-

tet und getränkt werden. Nachmittags kamen auch Kinder zum Reiten, die habe ich auch mal geführt.

IB: Welche Tiere gab es auf dem Hof?

F: Da gab es sehr viele verschiedene Tiere: Kaninchen, Meer-schweinchen, Hühner, Enten, Gänse, Schweine, Ziegen, Schafe, Ponys und Kühe. Die Kühe wurden per Hand gemolken.

IB: Werden die Tiere geschlachtet?

F: Manche schon, die, die keinen Namen haben. Die Bewohner ernähren sich hauptsächlich von ihren Erzeugnissen. Vieles wird aber auch auf dem Hof oder an Läden verkauft.

IB: Wohnen viele auf dem Hof?

F: Neben den Leiter*innen gab es noch Kinder und Menschen mit Beeinträchtigung, die dort auf dem Hof leben und helfen, so gut sie können. Es gibt auch Feriengäste und Besuchergruppen dort. Gerade richten sie einen Bauernhofkindergarten ein.

IB: Es ist also viel los dort. Wäre das was für dich?

F: Ja, da war immer viel los. Aber für mich wäre das kein Beruf für lange Zeit, einfach zu viel Arbeit. Vielleicht mit weniger Tieren, denn die machen am meisten Arbeit.

IB: Hat dir dein Praktikum gefallen? Würdest du noch eins machen?

F: Auf jeden Fall, das war toll. Ich habe mich sehr wohl dort gefühlt. Die Leute da waren voll nett und haben mich herzlich aufgenommen. Klar würde ich dort nochmal helfen. Die Zeit ging voll schnell um.

IB: Was war das Beste an der Zeit?

F: Meine nervigen Geschwister nicht zu sehen.

Interview von Inge Bosse mit Friedrich, 9. Klasse





Unsere Turnhalle mit Außenbereich glänzt

Sanierungsstau aufgehoben

Neue Schließchränke, neues Trampolin, neue Matten, neue Dusch- und Umkleieräume. In unserer Sporthalle ist viel passiert und Herr Eix, unser Sportlehrer, führt mich herum.

Umkleidekabinen und Duschräume

Diese Räume waren mir in den letzten Jahren oft aufgefallen und zwar nicht, weil sie besonders ansehnlich waren. Der heutige Anblick erwärmt hingegen mein Herz und stimmte mich sehr froh. Die Umkleieräume sind frisch gestrichen und die Duschen einladend. Highlight: Warmes Wasser. Sämtliche Leitungen wurden dazu neu verlegt. Die Duschen sind mit einer automatische Hygienespülung ausgestattet. Das hat zwei Vorteile: In regelmäßigen Intervallen schaltet sich eine der vier Duschen an und sorgt dafür, dass das Wasser nicht endlos in den Leitungen steht und sich Keime/Bakterien ansiedeln. Zudem können die Duschen nicht mehr als Abstellflächen dienen, die Duschen bleiben aufgeräumt und nutzbar. Wie im Schwimmbad ist die Dushdauer eingestellt und ein erneutes Drücken verlängert diese Zeit – so kann das Abstellen des Wasser weder ausversehen noch spaßeshalber vergessen werden.

Abschließbare Materialschränke

Die neue Ordnung im Gerätebereich der Turnhalle kann sich sehen lassen. Gut sortiert und positioniert sind alle Geräte gut zugänglich. Die neuen und schicken Materialschränke tragen ihren Teil dazu bei. Das beste jedoch ist: Sie sind abschließbar. Bälle, Westen und sonstiges Sport- und Spielzeug kann nun nach dem Unterricht weggeschlossen werden. Seither verschwindet deutlich weniger Unterrichtsmaterial (Neuanschaffungen reduzieren sich) und auch der Zustand hält sich konstant gut.

Neues Mini-Trampolin mit Schutzmatten

Ein neues Trampolin mit zwei neuen und dicken Schutzmatten bereichert die Ausstattung. Die Schutzmatten dienen vielfältigen Einsätzen: Beim Spielen der jüngeren Klassen und bei Sprung- und Turnübungen der höheren Klassen. Eins ist sicher, alle Schüler*innen haben ihre Freude. Das gleiche gilt für das Trampolin. Als Lieblingssportgerät in vielen Klassenstufen kann man nie genug Trampoline haben und so erweitert nun ein modernes Mini-Trampolin den Bestand. Dieses Upgrade erlaubt auch älteren Schüler*innen über 90 kg eine sichere Nutzung und lässt sie bis zu 6 m weit springen.

Außenanlage

Nicht ganz neu aber eine absolute Bereicherung stellt der neue eingezäunte Außenbereich der Turnhalle dar. Gut, ich als Elternteil finde diesen nicht schick, aber ich kann die Gründe nachvollziehen. Die Grünfläche dient als zweiter Unterrichtsbereich. Unterricht an der frischen Luft soll bei jeder Wetterlage etabliert werden, denn: Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Sportkleidung. Durch die Verlagerung ins Außen, ist eine Einschränkung des Sportunterrichts bei Vorbereitungen und Auführungen von Klassenspielen etc. nicht mehr notwendig. In der aufführungsfreien Zeit könnten die Sporträume dann für musikalische oder andere Unterrichtsthemen genutzt werden. Damit die Rasenflächen geschont werden, dient der Zaun der kontrollierten Benutzung und als Schutz vor Tierfraß. Weiterhin kann Unterrichtsmaterial in den Pausen liegen bleiben und verstreut sich nicht mehr auf dem Gelände. Zur Außenanlage gehört neben der Grünfläche ein Sandplatz für Weitsprung, Beachsoccer, -handball und -volleyball und ein waldorfuntypischer, gerader Weg entlang der Turnhalle und eingezäunten Fläche, der für 100 m-Sprints dient.

Soundanlage

Ein besonderes Alleinstellungsmerkmal unserer Turnhalle ist tatsächlich ihrem zweiten Standbein als Festhalle geschuldet. Kaum eine Schule kann die Halle akustische so gut bespielen, wie wir es können. Ob für Tanzeinlagen oder Instruktionen, die Möglichkeit das Smartphone per Bluetooth mit der Soundanlage zu verbinden, schafft einfache und zeitgemäße Voraussetzungen für einen reibungslosen Unterricht mit Spaßfaktor.

Wie sich hier zeigt, ist unsere Waldorfschule Bestens aufgestellt, um Freude am Sport zu leben und weiterzugeben. Trotz Corona und den vielen zusätzlichen z.t. organisatorischen Mehrarbeiten, hat die Schule die Baustelle „Turnhalle“ gemeistert. Einen herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Inge Bosse, nach einer Führung mit unserem Sportlehrer Herrn Eix durch die Turnhalle

Stellenausschreibungen an unserer Schule

Nur noch drei Plätze ...

Liebe Schulgemeinschaft,

für das kommende Schuljahr suchen wir

- eine/n **Physiklehrer/in für die Mittel- und Oberstufe**
- eine/n **Klassenlehrer*in für die bestehende 1./2. Kleinklasse unseres Förderschulzweiges**
- eine/n neue/n **Mitarbeiter/in für den Förder- und Inklusionsbereich**

Nähere Informationen unter: www.waldorfschule-bs.de

Bewerbungen bitte an: bewerbungen@waldorfschule-bs.de

Für den Personalkreis, Patricia Weinrich Sina Denhoff und Michael Schminder

**Ein lieber Gruß von Mup**

Mup und ich möchten uns für die große Anteilnahme bedanken!

Nach vielen Wochen, die er nicht gut gehen konnte, mit Schmerzen in den Hufen, vielen Behandlungen und großer Fürsorge geht es Mup seit ein paar Tagen besser. Letztes Wochenende war der Schmied da, hat seine Hufe wieder in Form gebracht und war zufrieden. Am Sonntag haben wir einen kleinen Spaziergang von 100 Metern gemacht und Mup durfte für 10 Minuten leckeres Gras fressen. Das tat ihm sichtlich gut!

Wir hoffen, dass es jetzt weiterhin bergauf geht.

Wir wünschen allen Kindern und LehrerInnen einen wunderschönen Sommer!

Corinna Michelsen

Termine**Elternabende**

22. Juni

4. Klasse, Frau Brune, 19.30 Uhr

Öffnungszeiten Verwaltung**Sekretariat**

Frau Jülke-Müller. sekretariat@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-0
Mo, Di, Do 8-14 Uhr, Mittagspause 12.15-13 Uhr
Mi geschlossen und Fr 8-10 Uhr

Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer. elke.schleifer@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-18
Frau Corvino. anna.corvina@waldorfschule-bs.de
Telefon 0531-28 60 3-13
Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

Geschäftsführung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28 60 3-18
Herr Seufert, matthias.seufert@waldorfschule-bs.de,
Telefon 0531-28603-14

Geschäftsführender Vorstand

Frau Czaska, regina.czaska@waldorfschule-bs.de
Herr Eix, gerrit.eix@waldorfschule-bs.de
Herr Schminder, michael.schminder@waldorfschule-bs.de

Vorstand

Herr Dr. Blum, Herr Felsch von Wild, Herr Flemming,
Herr Mayhaus, Frau Czaska, Herr Eix, Herr Schminder
vorstand@waldorfschule-bs.de

Schulleitungsgremium (SLG)

Michael Ehinger, Gerrit Eix & Silke Mechelke
schulleitung@waldorfschule-bs.de

Selbstverwaltungskonferenzleitung (HPSZ)

Christine Guhl-Abraham,
christine.guhl-abraham@waldorfschule-bs.de

Schulleiternrat Heilpädagog. Schulzweig (SER-HPSZ)

ser-hpsz@waldorfschule-bs.de

Schulleiternrat (SER)

Martina Luderer & Christian Buschbeck
elternrat@waldorfschule-bs.de

Suchtkreis

Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55,
silke.mechelke@waldorfschule-bs.de

Schulärztin

Martine Runge-Rustenbeck, Tel. 0531-2624563 (AB),
martine.runge-rustenbeck@waldorfschule-bs.de

Vertrauenskreis

Sophie Haertel, Prof. Roswitha Bender &
Tanja Riberi, vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de

Schülervertretung

schuelervertretung@waldorfschule-bs.de

Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27
gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de

Team Fundraising

Elisabeth Lenz, elisabeth.lenz@waldorfschule-bs.de
Telefon 05068 574930

Kinderschutzgruppe

Christine Brune (Lehrerin), Michael Daecke (Lehrer),
Martine Runge-Rustenbeck (Schulärztin), Annika
Praetsch (Lehrerin), Heike Hoth (Eltern)
kinderschutz@waldorfschule-bs.de

Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, udo.dittmann@t-online.de
Telefon 0531- 57 69 42
www.waldorf-bs.de

Martinsmarktkreis

martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Schranklädchen

Markus Richter, Mi + Do 11.30 - 14.00 Uhr
schrankladen@gmx.de

Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse
mittwochs@waldorfschule-bs.de

Redaktionsschluss

Montags 8.00 Uhr
Freie Waldorfschule Braunschweig,
Rudolf-Steiner-Straße 2
38120 Braunschweig
Telefon 0531-28 60 3-11
Telefax 0531-28 60 3-33
www.waldorfschule-bs.de